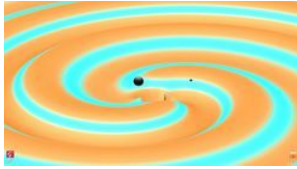


MPF-Info 09/16



Niedersächsischer Staatspreis an Bruce Allen, Alessandra Buonanno und Karsten Danzmann verliehen

Für ihre Beiträge zur Entdeckung von Gravitationswellen wurden die Forscher des **Max-Planck-Instituts für Gravitationsphysik** am 23. August ausgezeichnet. Die Laudatio hielt der Wissenschaftsjournalist und Astrophysiker Dr. Thomas Bürke. Er fasste die Rolle der drei Preisträger so zusammen: „Die drei Dirigenten des Gravitationswellen-Orchesters haben eine fulminante Uraufführung von Einsteins monumentaler Symphonie hingelegt.“

Die Forschung von Karsten Danzmann wird von der Max-Planck-Förderstiftung unterstützt.

Die vollständige Pressemeldung finden Sie **hier**.

1. Deutscher Hormontag: Welche Rolle spielen die Hormone bei den „Volkskrankheiten“?

Am Samstag, den 17.09., haben Sie zwischen 10 und 13 Uhr die Gelegenheit Vorträge zu den Themen Übergewicht, Stoffwechselstörungen, Diabetes, Schilddrüsenerkrankungen, Osteoporose, Wechseljahre, Psychische Erkrankungen zu hören und an der offenen Sprechstunde des Hormonexperten Prof. Günther Stalla teilzunehmen. Die **Veranstaltung** findet im Hörsaal des **Max-Planck-Instituts für Psychiatrie** (Kraepelin Str. 2, München) statt. Der Eintritt ist frei.



Das Konzert in der Forschung

Das **Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik** in Frankfurt pflegt eine enge Zusammenarbeit mit kulturellen Akteuren der Stadt, so auch mit der Alten Oper Frankfurt. Am Donnerstag, den 29.09., findet die Auftaktveranstaltung zur Gesprächsreihe „**Das Konzert in der Forschung**“ statt. Ab 19 Uhr geht es bei freiem Eintritt im Albert Mangelsdorff Foyer um „Musik und veränderte Bewusstseinszustände“.

Hörtipps: neue Podcasts der Reihen „Echt Nobel“ und „Forschungsquartett“

Auf ihrer Website bietet die Max-Planck-Gesellschaft zwei neue Podcasts. In der Reihe „Echt Nobel – die Nobelpreisträger der Max-Planck-Gesellschaft“ können Sie einen **Beitrag über Stefan Hell** und seine Entwicklung des STED-Mikroskops hören. Die Serie „Forschungsquartett“ gibt einen Einblick in einzelne Forschungsergebnisse aus den verschiedensten Max-Planck-Instituten. Der neueste Beitrag **„Die Wissenschaft vom ‚Ähm‘“** beschäftigt sich mit der allmählichen Verfertigung der Gedanken beim Reden.

